

# **Universitäts- und Landesbibliothek Tirol**

## **Die Alpenzither aus Tirol**

**Alpenburg, Johann Nepomuk von**

**Innsbruck, 1855**

Lieb' für die Liebe

## Lieb' für Liebe.

Auf den Strassen wird es blutig,  
Feinde wollen nicht mehr weichen,  
Oestreichs Krieger, kampfesmuthig,  
Stürmen vor durch Thor und Leichen,  
Trog dem Stich der heißen Sonne,  
Trog daß Hunderte erbleichen! —  
Lücken reißt mit dumpfen Tone  
Von des nahen Hauses Halle  
Eine feindliche Kanone.  
Wie ein Adler mit der Krallen  
Auf die „Brodt“ schön frisstret  
Stürzet Löschnig; — bald flieh'n alle,  
Drauf der Held ganz unbeirret  
Geht zum Feldherrn: „ich vermelde,  
„Daß der Brummbär vorgeführet,  
„Nehmt den Preis vom rothen Felde,  
„Sagt es meinem Herrn und Kaiser,  
„Daß er Lieb' mit Lieb' vergelte,  
„Gott fügt Tod- und Siegesreifer!“  
Und — da rinnen seine Wunden —  
„Ich geh' sterben“ — spricht er leiser.

---

\*) Leschnig Johann, Gefreiter vom J.-R. Kinsky, gestorben am 13. November 1848 im Militärspitale zu Mailand an Folgen seiner Wunden. Erhielt die silberne Tapferkeits-Medaille I. Classe.